

Ausarbeitung einer Moduleinheit über Groovy

In Zukunft möchte die ZHAW das Modul "Groovy für Java Programmierer" anbieten. Groovy ist eine relativ neue Skript-Sprache, die auf der Java Virtual Machine basiert und kompiliert Java bytecode ergibt. Sie schafft es trotz der Beschränkungen der JVM, neue Komponenten wie zum Beispiel "Closures" oder das Überladen von Operatoren zu realisieren und bietet zudem verschiedene Erweiterungen an, die das Verwenden von bestehenden Java-Klassen erheblich vereinfachen. Mit Groovy kann sowohl prozedural wie auch objektorientiert programmiert werden. Trotzdem lässt sich Groovy problemlos in Java integrieren.

Ziel war es, Unterrichtsstoff für 28 Stunden (zwei Stunden in der Woche) umzusetzen. Da alle Teilnehmer Java-Kenntnisse besitzen, wird in den Vorlesungen das Hauptaugenmerk auf den unterschiedlichen Eigenschaften von Groovy und Java liegen.

Für die Praktika war es dem Projektteam einerseits wichtig, den Teilnehmern interessante und praxisnahe Aufgaben zu stellen. Andererseits wollte man den Teilnehmern aber auch vor Augen führen, wie viel Zeit sie mit Groovy sparen können. Als Beispiel dazu wurde das Praktikum "GroovyLiveMessenger" entwickelt, wofür Studierende sechs Praktikumsstunden zur Verfügung haben. Es geht dabei darum, einen kleinen "Instant Messenger" unter Verwendung der verschiedenen Libraries und Erweiterungen von Groovy zu realisieren.



Diplomierende
Pascal Böhler
Andreas Exenberger

Dozent
Ewald Mund

Groovydukemed - verkörpert die Einfachheit von Groovy

